



# Smart Region Toggenburg Partizipativ entwickelte Massnahmen



**ERFA Energie-Region**

10. Mai 2023, Zürich



# Smart Region – wozu?

Digitalisierung lässt die Distanzen schrumpfen und eröffnet neue Chancen für die Berggebiete.

SAB 2020

# Smart Region soll...

...erkennen, **welche Form von Digitalisierung** für das Toggenburg **Sinn macht und umsetzbar ist**. Ziel ist, gemeinsame Bedürfnisse/Probleme zu identifizieren und massgeschneiderte Lösungen zu entwickeln sowie die Umsetzung vorzubereiten.

# Smart Region Toggenburg

- 2021/2022: **Start Smart Region Toggenburg**
- **5 Gemeinden:** Ebnat-Kappel, Lichtensteig, Mosnang, Nesslau und Wildhaus-Alt St. Johann
- **Potenzial der Digitalisierung im Toggenburg** erkennen, Herausforderungen digital anpacken, massgeschneiderte Lösungen gemeinsam mit verschiedenen Anspruchsgruppen entwickeln
- **Online-Plattform», «Hoi-Paket» und «Sharing – Toggenburg teilt», Mobilität** (energietauglich Toggenburg)

# Die Zukunft könnte...

TRENDS  
GEGEN-  
TRENDS



Wissenskultur

Silver Society

Gender Shift

New Work

Gesundheit

Neo-Ökologie

Urbanisierung

Konnektivität

Globalisierung

Glokalisierung

Mobilität

Sicherheit

Individualisierung

Quelle: <https://www.zukunftsinstitut.de/artikel/die-megatrend-map/>

# Smart Region Toggenburg – wozu?

- Anziehung von **Arbeitskräften**
- Gesellschaftliche **Vielfalt** erhalten, Generationenvielfalt im Tal
- **Bildungschancen** bieten, Ausbildungsplätze schaffen
- **Identifizierung** der Bevölkerung mit ihrem Zuhause ermöglichen
- **Tourismismagnet** stärken
- **Innovationspotenzial** der Unternehmen fördern
- **Wertschöpfungsketten** bilden, unterstützen
- **Lebensqualität** unterstützen – Zuzug fördern

# Ziele Smart Region Toggenburg

## Ziel 1

Wir machen das Toggenburg digital sichtbar und zugänglich.

## Ziel 2

Mit digitaler Unterstützung stärken wir das WIR-Gefühl in der Region und machen gemeinsame Initiativen möglich.

## Ziel 3

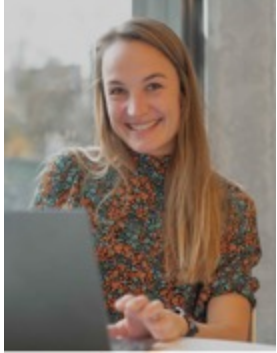
Wir sind ein attraktives Tal. Wir bieten eine gute Lebensgrundlage und sind ein attraktiver Wirtschaftsstandort.



# Wer & womit?



**Martina Dumelin**  
Projektleitung



**Laura Iseli**  
Projektmitarbeit  
Phase 2



**Esther Täuber**  
Kommunikation



**Emanuel Forny**  
Projektmitarbeit  
Phase 1



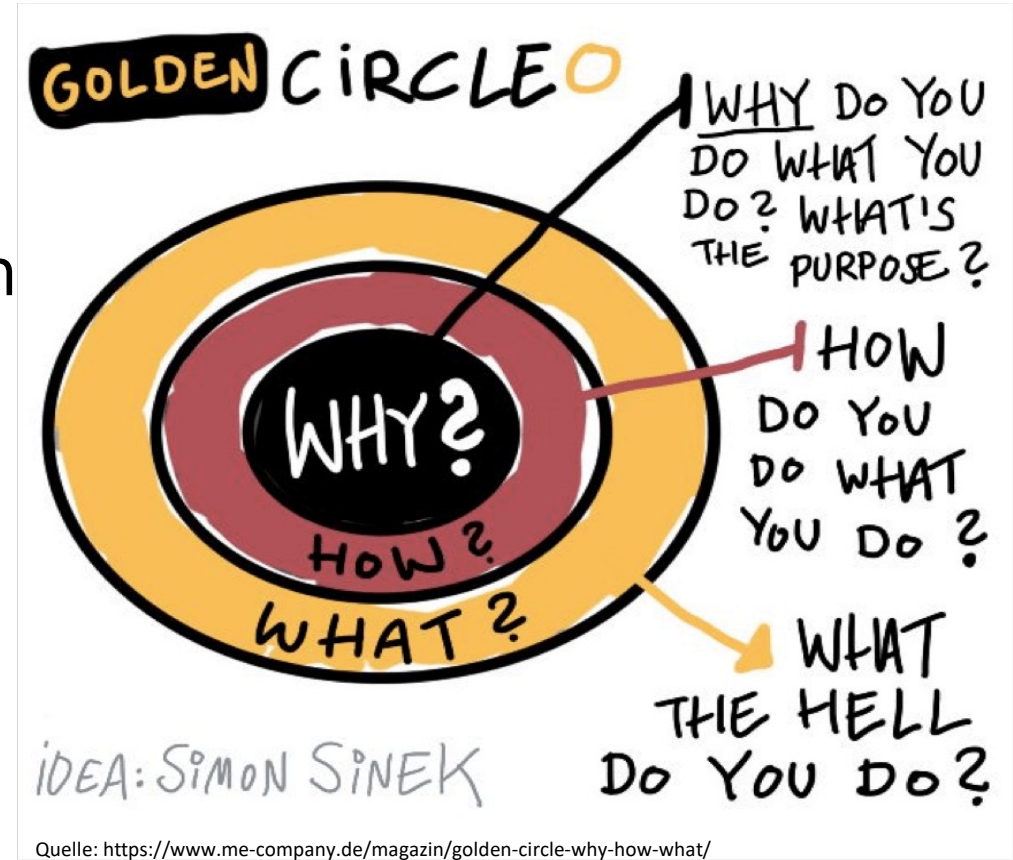
**Esther Hanselmann**  
Projektmitarbeit  
Phase 1

- Lokal verankert
- ❤️ Toggenburg
- Erfahrung Partizipation
- Multichannel Komm.

- Digital
- Transparent
- Guter Mix aus analog/vor Ort & digital

# Wozu Partizipation?

- Sinn erkennen
- Identifikation schaffen
- Tragfähige Basis (Gruppe) erarbeiten
- Echte Bedürfnisse eruieren
- „an einem Strick ziehen“
- „Zugpferde“ identifizieren



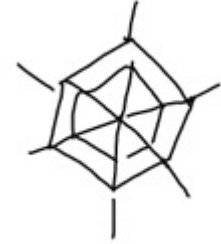
Quelle: <https://www.me-company.de/magazin/golden-circle-why-how-what/>

# Wichtige Weichensteller

- An relevante **bestehende Strategien**, Projekte anknüpfen
- **Gewichtige Bedürfnisse** von Partikularinteressen unterscheiden
- Problemgetrieben vs. **zukunftsgezogen** (PUSH/PULL)
- **Anstehende Herausforderungen eruieren**, die digital gelöst werden könnten
- **Chancen/Potenzial aufdecken**, welche digital umgesetzt werden könnten, um das Toggenburg zu stärken
- An relevante **bestehende Strategien**, Projekte anknüpfen



# Wen beziehen wir ein?



## Wen betrifft „Smart Region“?

- Gemeinderät\*innen – vorgelagerter Workshop
- Bevölkerung der Gemeinden
- Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft
- Tourismus, Gastronomie (inkl. Zweitheimische)
- Immobilieneigentümerschaft
- Mobilitätsbetriebe
- Kultur

Wen braucht's für ein breit abgestütztes Abbild?



# Vorgehen

- Kick Off Gemeinderät:innen **Dez 21**
- Stakeholder eruieren, Handlungsfelder & Ziele definieren
- Startveranstaltung **März 22**
- **Arbeit** in den Spurgruppen (4-5Treffen) **April – Aug 22**
- Ergebniskonferenz **Sept 22**
- Aktionsplan mit 3 Massnahmenvorschlägen Online-Plattform», «Hoi-Paket» und «Sharing – Toggenburg teilt» **Nov 22**
- Gemeinderatsbeschlüsse
- Umsetzungsplanung **ab März 23**



smartregion\_toggenb...

Nachricht senden



7 Beiträge

99 Follower

19 abonniert

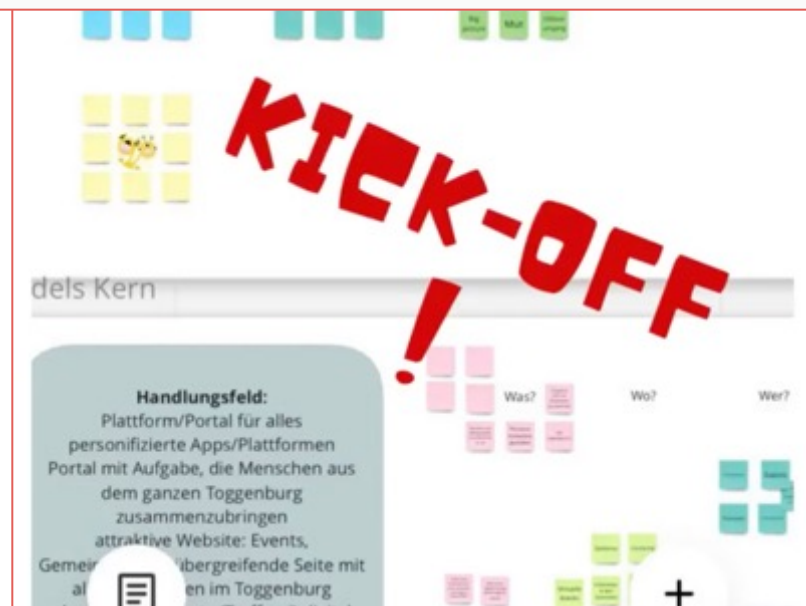
smart region toggenburg

m.bue\_, kilian.looser, seilziehclub\_mosnang und 23 weitere Person(en) sind Follower

**Martina Dumelin**  
Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut. Astrid Lindgren Jetzt · 🌐

👉 Smart Region Toggenburg ist schon voll in Fahrt 👉 Denn bereits ist auch die zweite Spurguppe auf Kurs und widmet sich der „Hoi-Kultur“ im Toggenburg. Auf die Frage „Wer ist überhaupt der oder die typische Toggenburger:in?“ entstanden erste Personas. Auch weiteren Fragen gingen die Spurguppenteilnehmer:innen auf den Grund, wie beispielsweise: „Was braucht es, damit sich die Bevölkerung wohl und die Tourist:innen willkommen fühlen im Toggenburg?“ „Und was bietet das Toggenburg, damit sich auswärtige Personen entschliessen, hierher zu ziehen?“ Der Anlass im Lichtensteiger Macherzentrum bot interessante Einblicke. Fortsetzung folgt! 🍷🔥

#smartregiontoggenburg #toggenburg #smartregions #lichtensteig #mosnang #ebnatkappel #nesslau #wildhaus #gemeindelichtensteig #krummenau

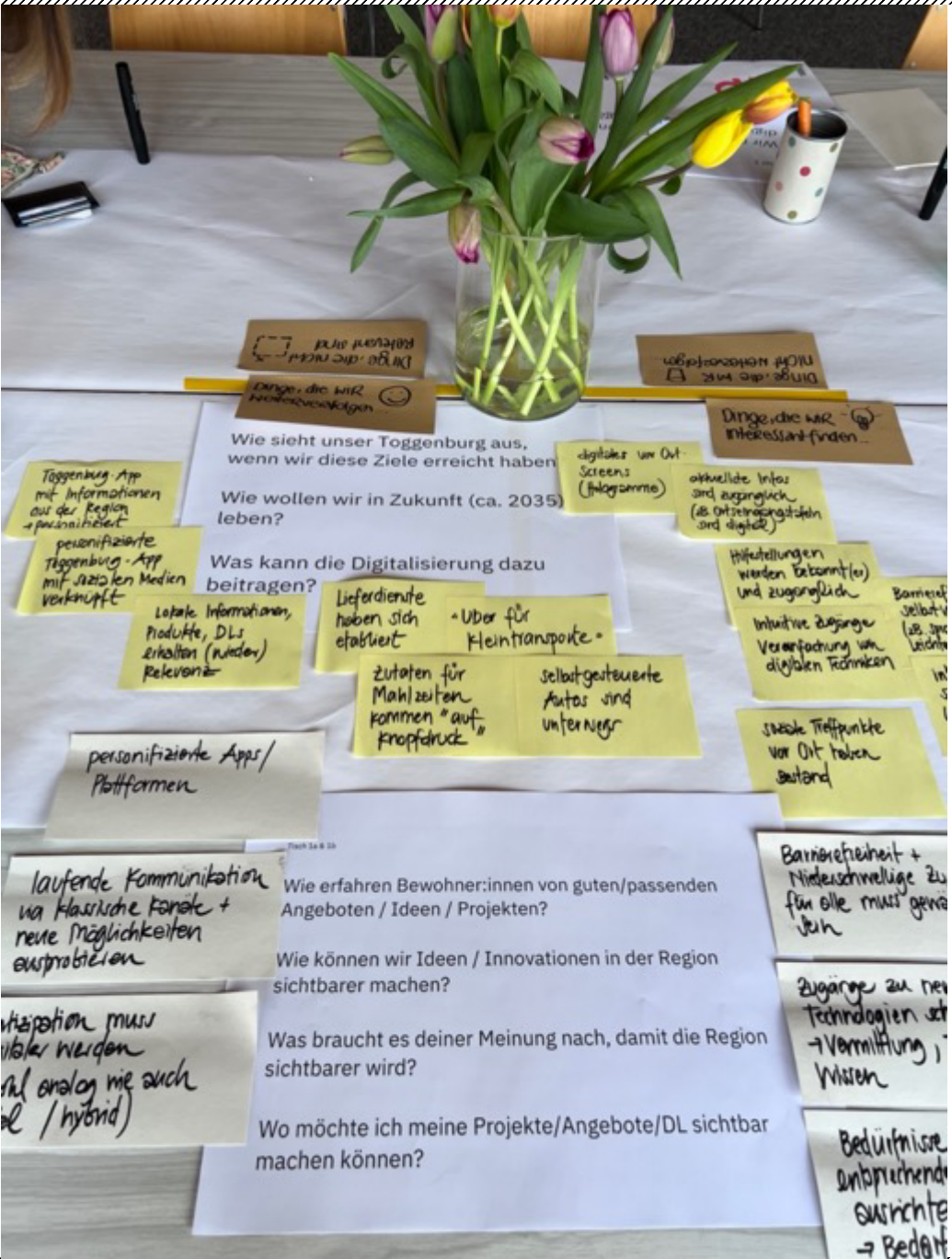


dels Kern

**Handlungsfeld:**  
Plattform/Portal für alles personalisierte Apps/Plattformen Portal mit Aufgabe, die Menschen aus dem ganzen Toggenburg zusammenzubringen attraktive Website: Events, Gemeinübergreifende Seite mit al en im Toggenburg

Was? Wo? Wer?





# Spurgruppen

4 Handlungsfelder

3 Gruppen

à 3 – 8 Personen

Prototypen wurden an der  
Ergebniskonferenz präsentiert &  
weiterentwickelt



miro

Spurgruppenboard Hoi-Kultur



Meeting



Startveranstaltung



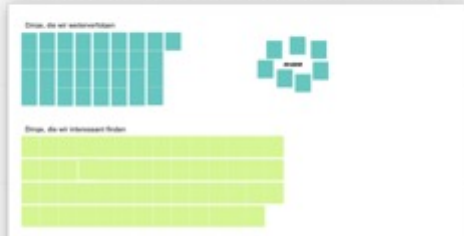
Kick Off Spurgruppe Plattform



Vorgehen



Depot Ideen & Ergebnisse Startveransta...



Erfolg? Wohin?



Zusammenarbeit



Smart Region Toggenburg



Personas



Auswertung - Check Out



Nächste Schritte - To Do



Purpose - Why?



Rating



# Online-Plattform

## Handlungsfeld:

Plattform/Portal für alles, personalisierte Apps/Plattformen mit Aufgabe, die Menschen aus dem ganzen Toggenburg zusammenzubringen

"Schwarzes Brett" (Events, GemeindeneWS, übergreifende Seite mit allen Angeboten im Toggenburg)

## Massnahme:

digitales Zentrum

\_bündelt Informationen, macht Angebote sichtbar

\_entsteht aufgrund von priorisierten Bedürfnissen der Gemeinden, Partner:innen, vorallem aber Endnutzer:innen

# Sharing-Kultur entwickeln

## Handlungsfeld:

Mobilität

Fachkräfte

Mobility

Strom

## Massnahme:

«Sharing – Toggenburg teilt»

Ausleihsystem von Gegenständen und Gerätschaften für das Toggenburg (entwickelt oder adaptiert)

# Hoi-Kultur entwickeln

## Handlungsfeld:

lokal & regional

Geschichte, Werte, Haltungen

Identität erarbeiten

## Massnahme:

«Hoi-Päckli»

für Neuzuziehende, neue  
Arbeitnehmer:innen, neue  
Mittel-/Berufsschüler:innen

# Voraussetzungen

für die **nachhaltige Entwicklung und Umsetzung** der Massnahmen zur Digitalisierung?

- **Offenheit** aller Beteiligten
- Passende **Methoden**, um die eigentlichen Bedürfnisse zu eruieren, Partikularinteressen zu erkennen, Tendenzen zu bündeln
- **Überzeugte Schlüsselpersonen** („Zugpferde“)
- Bereitschaft, mit **Prototypen** zu arbeiten, zu testen und weiterzuentwickeln
- **Einblick** in den laufenden Prozess bieten
- **Wertschätzung** von (freiwilligem/unbezahltem) Engagement

**5 Gemeinden**  
**1 Vorhaben**  
**3+ Massnahmen**







Smart Region Toggenburg

Partizipativ entwickelte Massnahmen  
in der Mobilität

# Einblick in aktuelle Mobilitätsprojekte im Toggenburg

## Projekte

- > Nachhaltiges Mobilitätsökosystem  
Nesslau/Toggenburg (KOMO)
- > Mini.Velostadt Lichtensteig



# Nachhaltiges Mobilitätsökosystem Nesslau/Toggenburg

## Ziele

Ausgehend von Nesslau wird in der Region Toggenburg ein Mobilitätsökosystem entwickelt. Dabei soll durch die Etablierung von bedarfsgerechten, flexiblen Mobilitätsangeboten eine Reduktion der Verkehrsleistung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) und eine allgemeine Attraktivitätssteigerung des Standorts erreicht werden.

### Übergeordnetes Ziel:

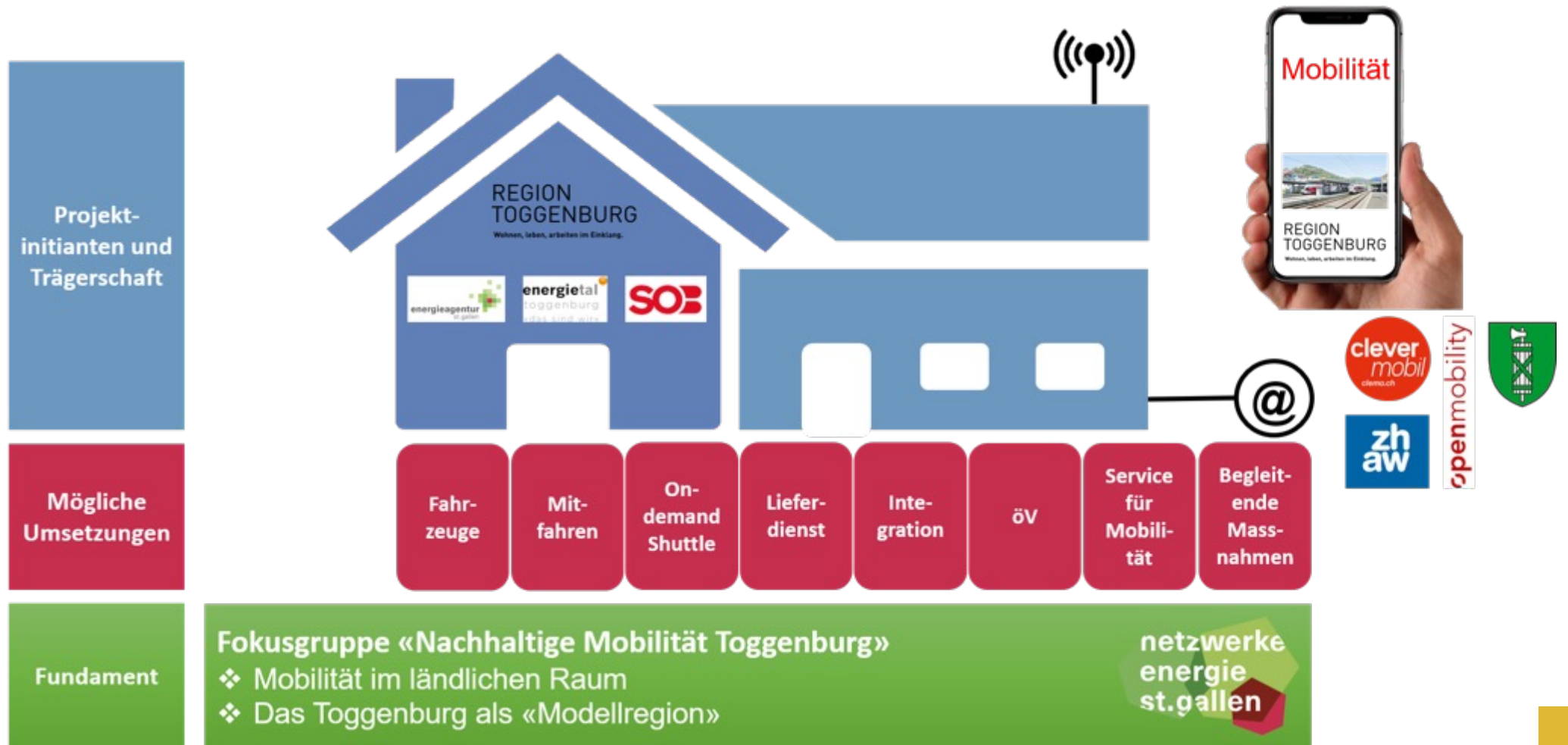
- > Reduktion des fossilen motorisierten Individualverkehr MIV bei Erfüllung der Mobilitätsbedürfnisse

### Projektziele:

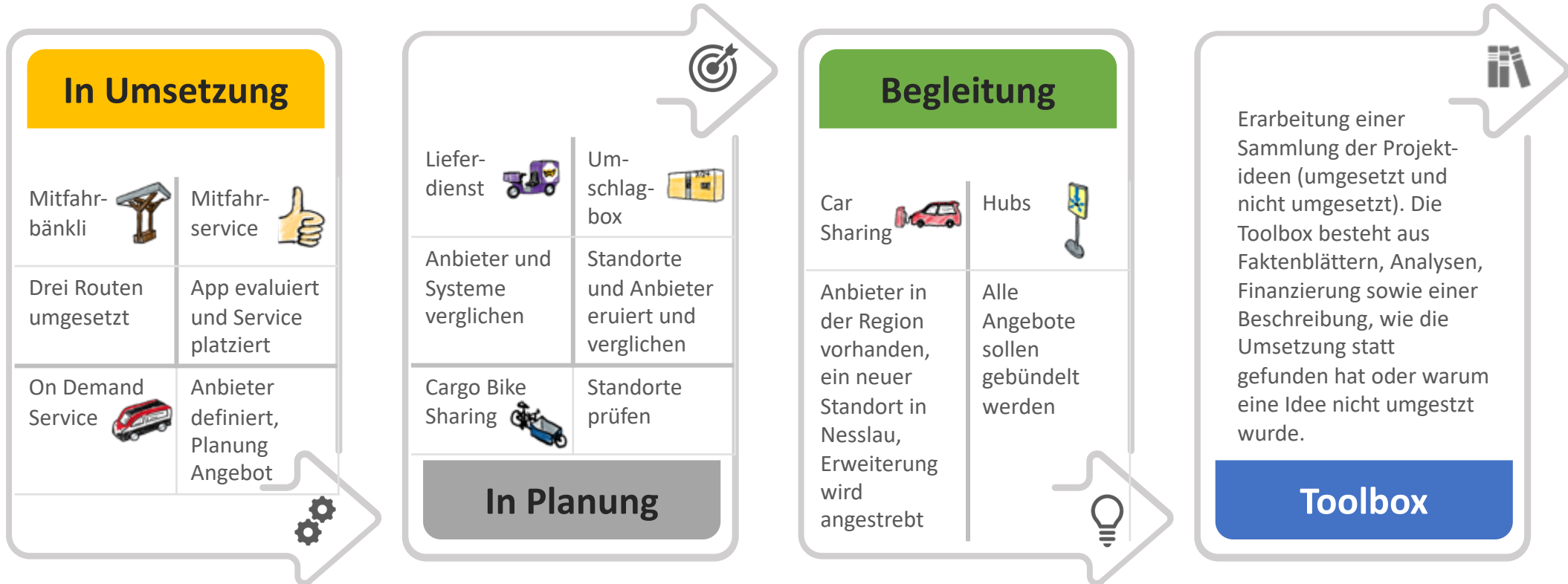
- > Aufbau eines multimodalen Mobilitätsökosystems im ländlichen Raum
- > Modellprojekt für andere Regionen
- > Nesslau als Basis mit Vernetzung und Ausstrahlung im ganzen Toggenburg



# Organisation / Trägerschaft



# Stand der Arbeit

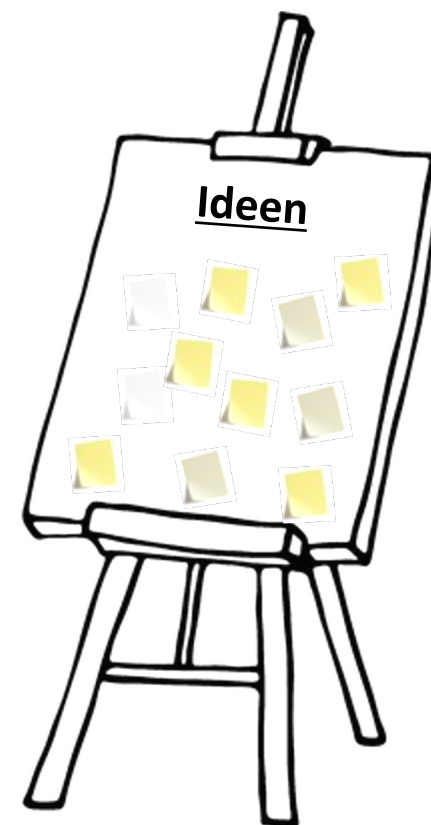
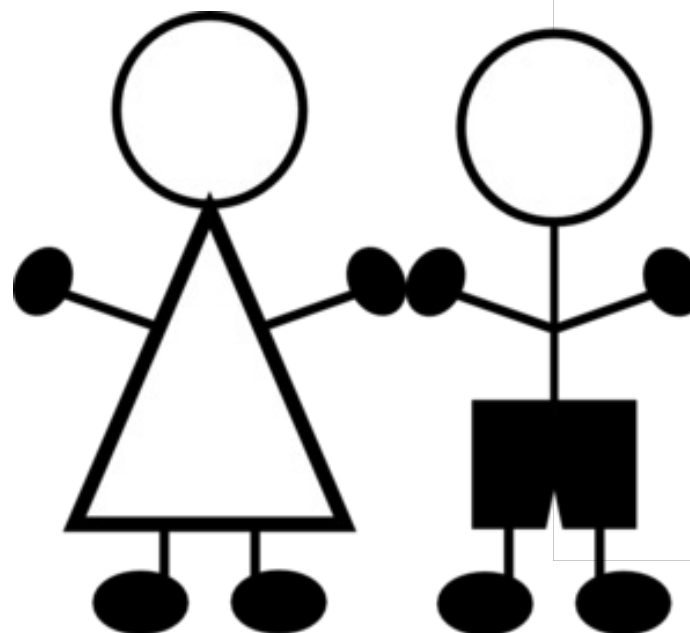


Die Umsetzung der folgenden Ideen werden im Rahmen des laufenden Projektes nicht vorgesehen, Anpassungen gemäss weiteren Bedürfnissen sind möglich.

<b>Warteschleife</b> Folgende Ideen werden momentan nicht bearbeitet:	Bike Sharing	Scooter Sharing	Roller Sharing	Batterie Sharing	Rufbus
	Kaum Interesse	Kaum Interesse	Kaum Interesse	Kaum Interesse	Via On Demand Service abgedeckt

# Partizipation

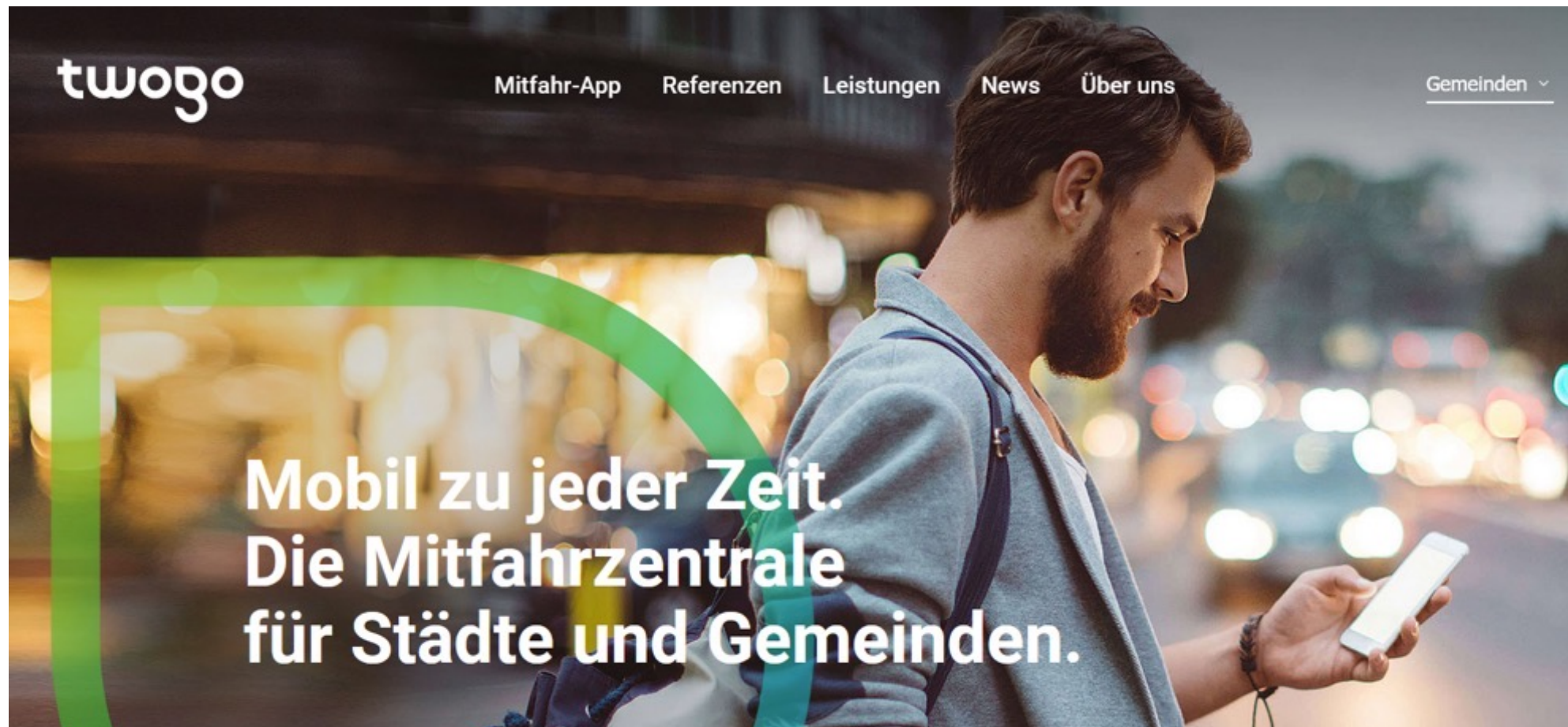
## Standaktion in Nesslau





# Umsetzungsbeispiele

## Mitfahrservice







# Mini.Velostadt

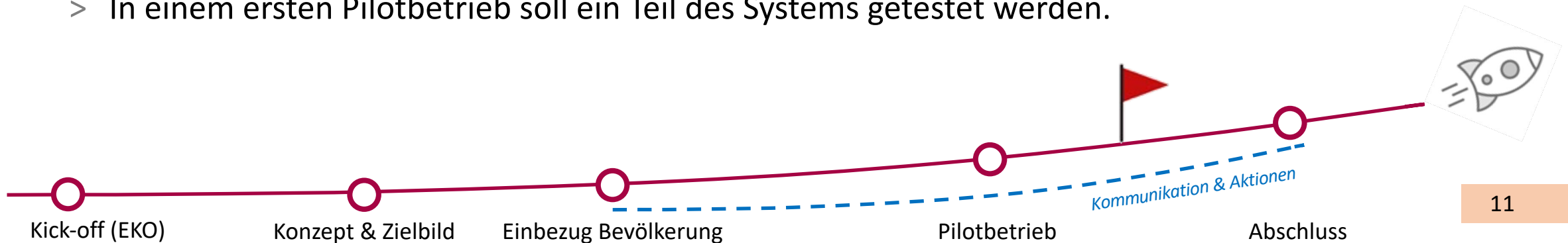
Lichtensteig

Mit Unterstützung von



# Projektbeschreibung

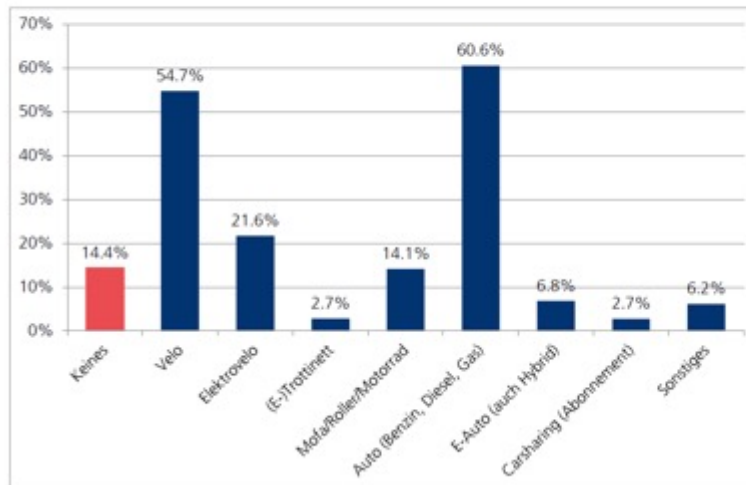
- > Unter der Idee «Mini.Velostadt Lichtensteig» sollen die Grundlagen für die Erarbeitung einer wirkungsvollen Fahrradinfrastruktur erarbeitet werden.
- > Diese Grundlagen sollen der Erstellung einer kommunalen Kommunikationskampagne dienen und bereits Gespräche in der Bevölkerung fördern.
- > Das Projekt verfolgt das Ziel, den Fahrradverkehr und die Akzeptanz bei der Bevölkerung zu verbessern und gemeinsam die Weichen für geeignete Massnahmen innerhalb der Quartiere und der Gemeinde festzulegen.
- > In einem ersten Pilotbetrieb soll ein Teil des Systems getestet werden.



# Mobilitätsverhalten und Bedürfnisse

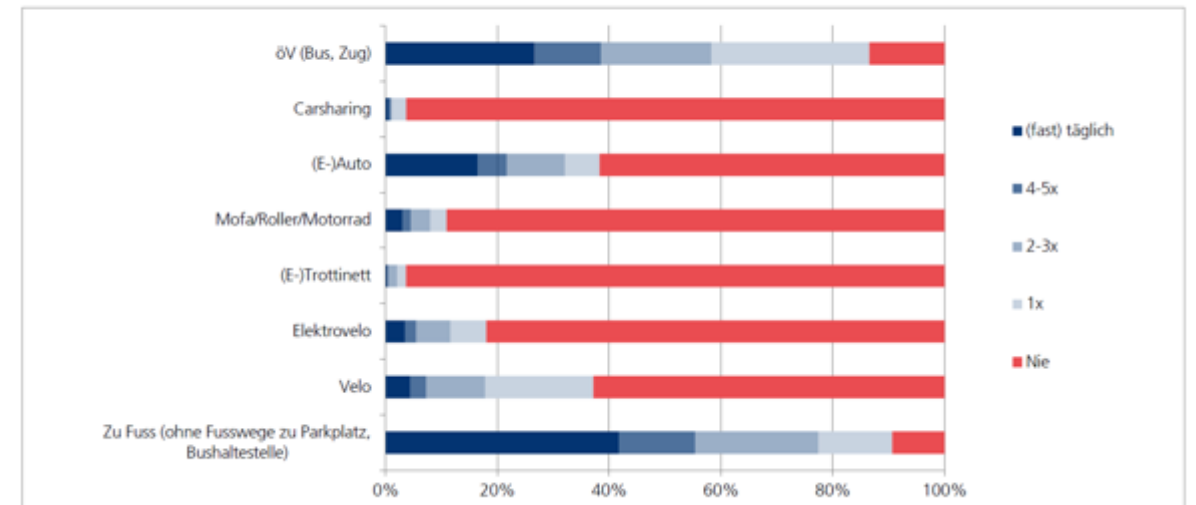
## Online-Umfrage RegioHub+

Welches Verkehrsmittel steht Ihnen im Allgemeinen zur Verfügung (Besitz bzw. einfache Zugänglichkeit)?



– Sonstiges: öV, Skateboard, Füsse

Wie oft nutzen Sie in der Regel in einer durchschnittlichen Woche folgende Verkehrsmittel?

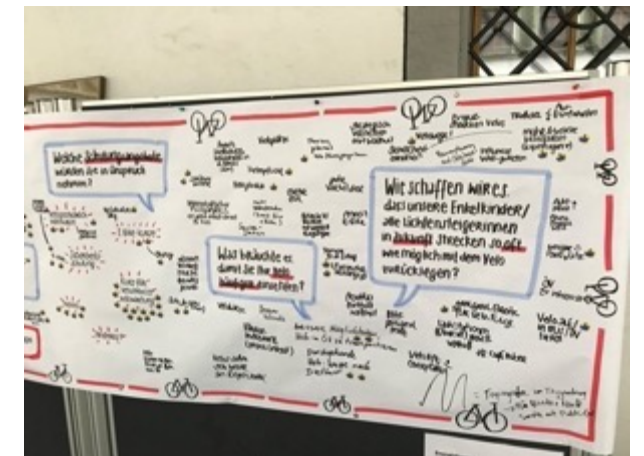
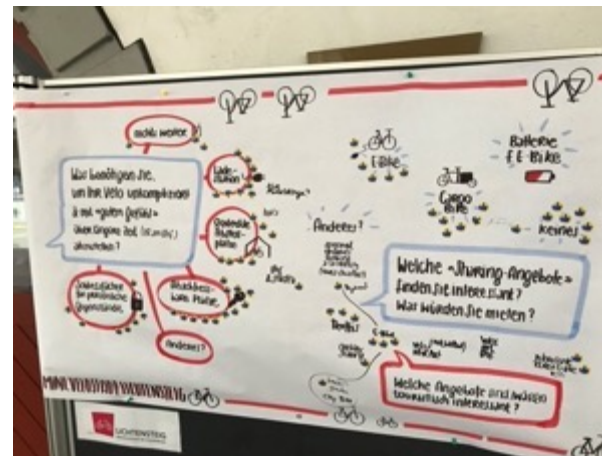


Online-Umfrage wurde im Rahmen von RegioHub+ vom 14. März bis am 19. März 2022 durchgeführt. 545 Antworten, davon 435 vollständige ausgefüllte Fragebogen, liegen vor.

# Mobilitätsverhalten und Bedürfnisse

## Standaktion 1. Oktober 2022

Zum Auftakt des Projekt Mini.Velostadt wurde durch die Energiestadt Lichtensteig und das energietal toggenburg am 1. Oktober eine Standaktion durchgeführt. Dabei ging es darum, den Passanten und der Bevölkerung die Idee des Projekts Mini.Velostadt aufzuzeigen sowie deren Interesse und Meinung abzuholen.



# Mobilitätsverhalten und Bedürfnisse

## Standaktion 1. Oktober 2022

- Punkt 1:** Separater Veloweg (ganze Strassenlänge)
- Punkt 2:** Einbahnstrasse
- Punkt 3:** Für Velofahrer «öffnen»
- Punkt 4:** Für Velofahrer zu schmal
- Punkt 5:** Sehr wenig Platz
- Punkt 6:** Velofahren in beide Richtungen ermöglichen
- Punkt 7:** Verkehrsberuhigende Massnahmen / Autofrei
- Punkt 8:** Veloabstellplatz fehlt
- Punkt 9:** Gegenverkehr wird als gefährlich betrachtet
- Punkt 10:** Sehr gefährliche Kreuzung
- Punkt 11:** unübersichtlich



## ZIELBILD MINI.VELOSTADT

★ Die Schüler\*Innen nutzen das Velo für in die Schule und sind dank Fahr- und Reparaturkurse sicher unterwegs.

★ Freizeitangebote sind mit dem Velo gut und einfach erreichbar. Beispielsweise nutze ich das Velo für meinen Besuch in der Badi.

★ Die Veloinfrastruktur in Lichtensteig lädt ein, das Velo für meine täglichen Fahrten im Städtli und in den Quartieren zu nehmen.

★ Am Bahnhof Lichtensteig benutze ich den abschliessbaren Veloparkplatz oder miete mir ein Schliessfach für meine Velokleider. Das Laden des Akkus ist vor Ort möglich.

★ Zur Arbeit fahre ich mit meinem Velo an den Bahnhof und weiter mit dem Zug.

# Zielbild

STADTHAUS  
VERWALTUNG

STADTHAUS  
VERWALTUNG

Gründers

Informational plaque on the wall

PARKPLATZ  
TIER







SO: Nesslau

A 2

**Mitfahrbänkli**

Toggenburg

Fragen?  
Besten Dank!